

Einwilligung in die Verarbeitung von personenbezogenen Daten für mündliche Prüfungen mittels Videokonferenz

I. Datenschutzerklärung für die Durchführung mündlicher Prüfungen per Videokonferenz

Mit dieser Datenschutzerklärung informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für die Durchführung einer mündlichen Prüfung per Videokonferenz.

1. Verarbeitung personenbezogener Daten und Empfänger

Bei der Durchführung einer mündlichen Prüfung per Videokonferenz werden personenbezogene Daten im Sinne des Artikels 4 Nummer 1 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) der Teilnehmenden im dafür erforderlichen Umfang verarbeitet. Die über die Kamera und das Mikrofon Ihres Endgeräts aufgenommenen Video- und Audiodaten werden gemeinsam mit Ihrer IP-Adresse und weiterer Geräte-/Hardware-Informationen an das ZDV übermittelt. Die Video- und Audiodaten werden an die Endgeräte der Prüfenden weitergeleitet. Zudem wird Ihr Name verarbeitet, den Sie für die Teilnahme an der Videokonferenz eingeben müssen.

2. Verantwortlicher

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung:

Die Universität Tübingen ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Sie wird vertreten durch den Kanzler Dr. Andreas Rothfuß.

Den Datenschutzbeauftragten erreichen Sie per Mail unter datenschutz@uni-tuebingen.de.

3. Rechtsgrundlage

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der für den Prüfungszweck erforderlichen Daten ist Ihre Einwilligung gemäß Artikel 6 Absatz 1 lit a DSGVO.

4. Speicherung

Die oben angegebenen Daten bleiben solange gespeichert, wie es für die Durchführung der Videokonferenz technisch erforderlich ist. **Die Prüfung wird nicht aufgezeichnet.**

5. Verschlüsselung

Da an der Videokonferenz mehr als zwei Personen teilnehmen, ist die Verbindung nicht Ende-zu-Ende-verschlüsselt. Sie werden jedoch nur auf den ZDV-eigenen Servern zwischengespeichert und sind bei jeder Übermittlung transportverschlüsselt.

6. Ihre Rechte

Hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten haben Sie gegenüber uns folgende Rechte:

- Recht auf Widerruf Ihrer Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft (Artikel 7 Absatz 3 DS-GVO)
- Recht auf Bestätigung, ob Sie betreffende Daten verarbeitet werden und auf Auskunft über die verarbeiteten Daten, auf weitere Informationen über die Datenverarbeitung sowie auf Kopien der Daten (Artikel 15 DS-GVO)
- Recht auf Berichtigung oder Vervollständigung unrichtiger bzw. unvollständiger Daten (Artikel 16 DS-GVO)
- Recht auf unverzügliche Löschung der Sie betreffenden Daten (Artikel 17 DS-GVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Artikel 18 DS-GVO)
- Recht auf Erhalt der Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format, sofern die Verarbeitung auf einer Einwilligung gemäß Artikel 6 Absatz 1 Unterabsatz 1 Buchstabe a oder Artikel 9 Absatz 2 Buchstabe a oder auf einem Vertrag gemäß Artikel 6 Absatz 1 Unterabsatz 1 Buchstabe b beruht (Artikel 20 DS-GVO)

- Recht auf Widerspruch gegen die künftige Verarbeitung der Sie betreffenden Daten, sofern die Daten nach Maßgabe von Artikel 6 Absatz 1 Unterabsatz 1 Buchstabe e oder f DS-GVO verarbeitet werden (Artikel 21 DS-GVO)

Sie haben zudem das Recht, sich bei der Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu beschweren (Artikel 77 DS-GVO). Aufsichtsbehörde im Sinne des Artikels 51 Absatz 1 DS-GVO ist gemäß § 25 Absatz 1 LDSG:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg
Königstrasse 10 a
70173 Stuttgart
Tel.: 0711/615541-0
FAX: 0711/615541-15
E-Mail: poststelle@lfdi.bwl.de

II. Einwilligung

Ich habe die „Datenschutzerklärung für die Durchführung mündlicher Prüfungen per Videokonferenz“ gelesen und willige hiermit ein, dass meine für die Durchführung der mündlichen Prüfung per Videokonferenz erforderlichen personenbezogenen Daten durch die Universität Tübingen verarbeitet werden.

Name, Vorname:

Matrikelnummer:

Unterschrift:
